



Seligstadt

Selistat / Boldogváros

Kreis Kronstadt / Braşov

Baujahr	1866
Orgelbauer	Samuel Friedrich BINDER
Spieltraktur	mechanisch
Registertraktur	mechanisch



Klaviatur

Reparaturen und Restaurierungen ■■■

2004 Restauriert durch Hermann Binder

Standort ■■■

Westempore / balconul de vest

Disposition ■■■

1. Manual Subbass 16' (C-c'), Principal 8', Flöte 8', Koppel 8', Octav 4', Fugara 4', Superoctav 2', Hohlflöte 2', Mixtur 3 fach

Zustand ■■■

Gut, leicht verstimmt, Marder am Werk.

Juni 2010 elektronische Marderfalle probeweise aufgestellt. Siehe unter Sonstiges!

Der Marder war in Jahr 2014 trotz des Marderschrecks aktiv. Die Schäden wurden im September 2015 durch Hermann Binder repariert.

Seither ist der MArder schon wieder aktiv gewesen, hat aber nur kleinere Schaden angerichtet.

Juli 2019: Abstrakten durch Kantorin Christiane Neupert repariert, mit Unterstützung von Orglbauer Burkard Wenzel-Gazdag. Orgel in erstaunlich gutem Zustand

Sonstiges ■■■

aus dem Seligstädter Heimatbuch:

1694 Positiv erwähnt

1746 Johannes Hahn (im Buch Hamen) aus Hermannstadt Orgel mit 6 Registern

1865 alte Orgel aus Bekokten mit 11 Registern gekauft

1866 Bälge gebaut

1867 Samuel Binder baut aus der Hahn-Orgel und der Bekoktner Orgel ein neue mit 10 Registern

1911 gründliche Reparatur

1973 Reparatur, Ersatz der großen Pfeifen (vielleicht Prospekt?)

)ZAEKR 400/118 - 260

Vertrag mit "Herrn Samuel Binder, Orgelbaumeister aus Schäfersburg"

I. "Samuel Binder... verpflichtet sich, die aus elf Stimmen bestehende Orgel der Gemeinde Bekokten aus den brauchbaren Bestandteilen der Seligstädter, aus sechs Stimmen bestehenden, Orgel, zu ergänzen.

II. Die in beiden Orgeln befindlichen unbrauchbaren Pfeifen verpflichtet sich Herr Samuel Binder aus Eigenem beizustellen, so wie die Octavbafsstimme, acht Fuß, mit zwei Octaven aus Holz ganz neu zu machen.

III. Die vier, an der Bekoktner Orgel fehlenden tiefen Töne: Cis, Dis, Fis, Gis in allen elf Stimmen zuzusetzen...

V. Das Werk in der Weise darzustellen, daß an einem eigenen Spieltisch, mit einer neuen, weißen Claviatur gespielt wird u. der Spielende - die Orgel im Rücken - das Gesicht dem Altar zukehrt...

VII... das Orgelwerk höchstens bis letzten September 1866 vollständig herzustellen u. in der Seligstädter Kirche aufzusetzen...

X. Dagegen verpflichtet sich die ev. Gemeinde Seligstadt das durch dieselbe von Bekokten angekaufte Orgelwerk... abzuholen...

Seligstadt am 21. Mai 1865"

"Journal für die Einnahmen und Ausgaben der, der evangel. Kirchengemeinde in Seligstadt zugehörigen, sogenannten Kasernengelder (?) Vom 1. Januar 1866 bis ... Zum Orgelbau bestimmt" enthält Eintragungen von 1866 bis 1872.

Marderfrei Indoor

Firma ISOTRONIC, D - 72160 Horb

Elektronisches Gerät mit ultrahohem Ton (Intervall).

Das Gerät schützt vor Mardern im Haus, Stall, Schober und auf dem Aufboden (Innenbereich). Die Bedienung ist denkbar einfach. Es genügt eine Steckdose und das Gerät ist betriebsbereit.

Frequenz: 12 KHz / Betriebsspannung 230 V / Wirkungsbereich: ca. 50 Quadratmeter / Intervall: 15 Sek. ein - 15 Sek. aus / Verpolungsschutz und Funktionskontrolllampe.

Literatur ■■■

– Binder, Hermann: Orgeln in Siebenbürgen (Orga în Ardeal – Irineu Buga) GMV. D-55481 Kludenbach, 2000

Weitere Fotos ■■■



Spieltisch



Prospekt